TECHNISCHE UNIVERSITÄT MÜNCHEN FAKULTÄT FÜR INFORMATIK



Lehrstuhl für Sprachen und Beschreibungsstrukturen Einführung in die Informatik 2

WS 2015/16 Übungsblatt 7

Prof. Dr. Helmut Seidl, Ralf Vogler, Stefan Schulze Frielinghaus

Aufgabe 7.1 [21 Punkte] OCaml-Hausaufgabe: Listen-Funktionen

Zur Abgabe melden Sie sich mit Ihrer TUM-Kennung auf https://vmnipkow3.in.tum.de an und laden ihre ha3.ml-Datei (nicht umbenennen!) hoch. Die Ergebnisse der Tests sind sichtbar sobald die Abgabe abgearbeitet wurde. Die endgültige Bewertung erfolgt aber erst nach der Frist.

In der Datei gibt es zwei Module mit Funktionen die zu implementieren sind:

- a) MyList: mehr Funktionen auf Listen (beachten Sie die Signatur in ha3.mli),
- b) MySet: durch Listen simuliertes Set.

Aufgabe 7.2 OCaml-Tutoraufgaben

a) Wie oft wird die Funktion fib für ein n > 1 aufgerufen? Bestimmen Sie die Laufzeitklasse.

Überprüfen Sie Ihre Vermutung indem Sie in jedem Aufruf das aktuelle n ausgeben. Wie viele unnötige Aufrufe ergeben sich für ein n > 1 wenn man nur am Ergebnis und nicht an Seiteneffekten interessiert ist?

- b) Modifizieren Sie die Funktion so, dass die Anzahl an Aufrufen in $\mathcal{O}(n)$ liegt.
- c) Überlegen Sie sich welche Signatur die folgenden Funktionen im allgemeinsten Fall haben und implementieren Sie diese.

```
(* return Some element at index i or None if out of bounds.
    e.g. at 1 [1;2;3] = Some 2, at 1 [] = None *)
let at = ??
(* concatenate a list of lists. e.g. flatten [[1];[2;3]] = [1;2;3] *)
let flatten = ??
(* a list containing n elements x.
    e.g. make 3 1 = [1;1;1], make 2 'x' = ['x';'x'] *)
let make = ??
(* range 1 3 = [1;2;3], range 1 (-1) = [1;0;-1] *)
let range = ??
```